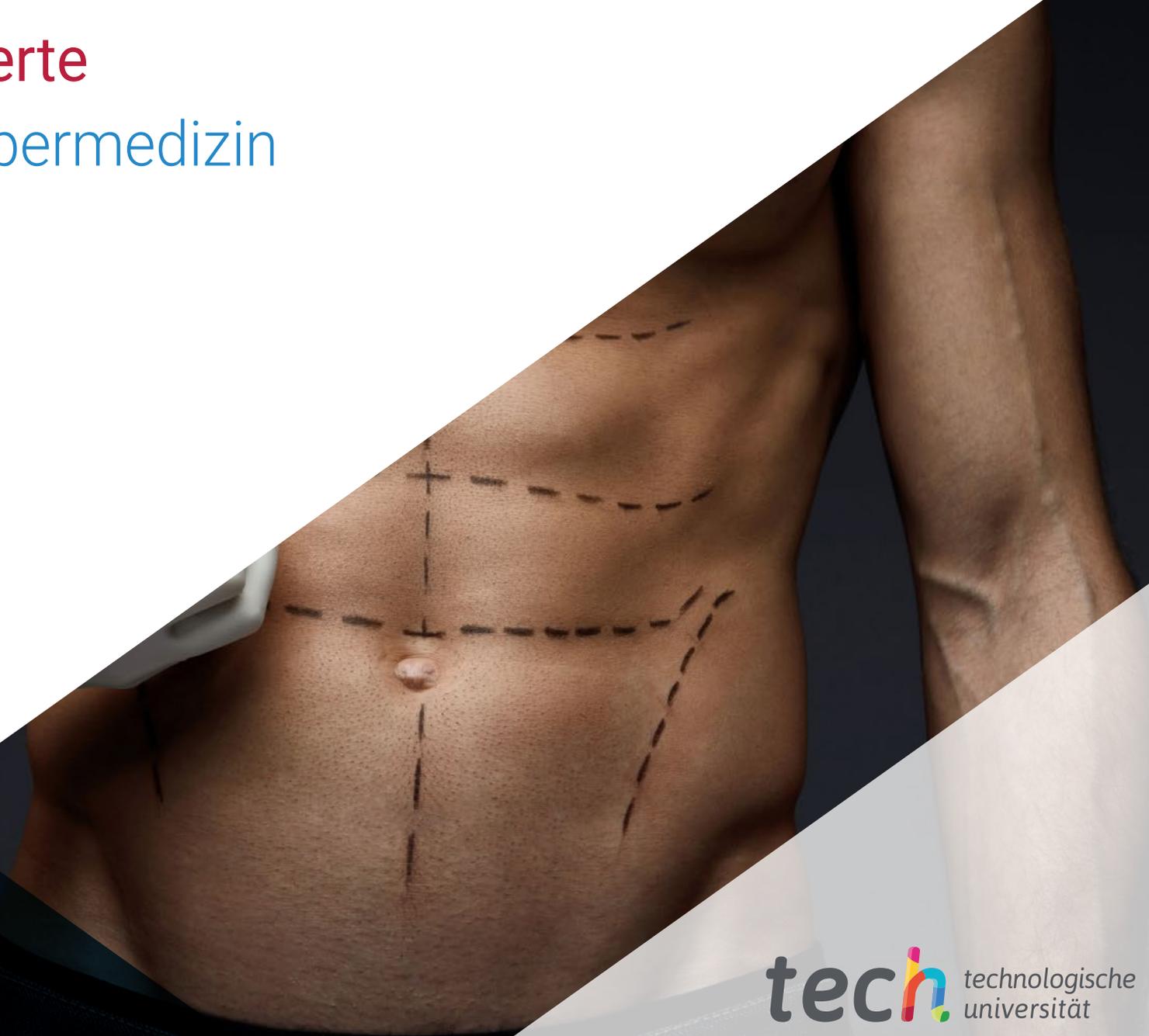


Universitätsexperte

Ästhetische Körpermedizin





Universitätsexperte Ästhetische Körpermedizin

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-asthetische-korpermedizin

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 26

06

Qualifizierung

Seite 34

01 Präsentation

Der Körperkult ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Daher ist es nicht verwunderlich, dass sich Menschen für kosmetische Körperbehandlungen entscheiden, um ihr Aussehen zu verbessern.





“

Ein komplettes Programm, das Ihnen hilft, mit den neuesten Techniken der Ästhetischen Körpermedizin auf dem Laufenden zu bleiben"

Schönheit und Ästhetik gewinnen immer mehr an Bedeutung. Dies macht diesen Sektor zu einem Wachstumsbereich, in dem Forschung und Weiterbildung erforderlich sind, um die besten Techniken und Behandlungen zu erlernen, die den Patienten helfen, sich besser zu fühlen.

Der Universitätsexperte in ästhetischer Körpermedizin ist ein Aufbaustudium, das den Ärzten die notwendigen Kenntnisse vermittelt, um diese Spezialisierung in ihrem Berufsleben anzuwenden. Er ermöglicht eine bessere Ausgewogenheit im Berufsleben und öffnet die Tür zu einer wachsenden Nachfrage nach Gesundheitsdienstleistungen.

Im Gegensatz zu anderen Abschlüssen bietet er eine umfassende, vertiefte und gezielte Weiterbildung in allen grundlegenden Bereichen der ästhetischen Medizin mit dem Ziel, das körperliche Erscheinungsbild wiederherzustellen, zu verbessern, zu verschönern und zu perfektionieren, das Leben der Patienten zu verlängern, ihre Lebensqualität zu verbessern und den Verlust körperlicher und geistiger Fähigkeiten zu kontrollieren, zu verzögern oder gar zu verhindern. Und damit die Entwicklung von Krankheiten, die mit dem Altern, dem Verlust von Jugend und Vitalität zusammenhängen, durch die Anwendung neuer Konzepte der ästhetischen Körpermedizin. All dies zielt darauf ab, die Verschreibung von Anti-Aging-Behandlungen zu verbessern und die Ergebnisse zu optimieren, indem das Wissen der verschiedenen beteiligten Disziplinen genutzt wird.

Dieser Universitätsexperte verfügt über ein intensives Programm, das darauf ausgerichtet ist, die Technologien, Materialien und Behandlungen dieser Disziplin zu lehren und eine globale Perspektive der ästhetischen Körpermedizin zu integrieren, die es dem Studenten ermöglicht, sich auf ethische und verantwortungsvolle Weise zu spezialisieren. Dieser postgraduale Studiengang bietet somit eine hochqualifizierte Weiterbildung im Streben nach Exzellenz auf der Grundlage einer wissenschaftlichen Methode, um die Zulassung als Arzt für ästhetische Medizin zu erhalten.

Dieser **Universitätsexperte in Ästhetische Körpermedizin** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung praktischer Fälle, die von Experten für Ästhetische Körpermedizin vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- ♦ Neuigkeiten aus der Ästhetische Körpermedizin
- ♦ Er enthält praktische Übungen in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann um das Lernen zu verbessern
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in der Ästhetische Körpermedizin
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit einer Internetverbindung



Erweitern Sie Ihr Wissen mit diesem Universitätsexperten in ästhetischer Körpermedizin, der es Ihnen ermöglicht, sich zu spezialisieren, bis Sie in diesem Bereich Spitzenleistungen erbringen"

“

Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Auffrischungsprogramms tätigen können, und zwar aus zwei Gründen: Sie aktualisieren nicht nur Ihre Kenntnisse in der Ästhetischen Körpermedizin, sondern erhalten auch einen Abschluss der TECH Technologischen Universität"

Das Dozententeam besteht aus Fachärzten für ästhetische Körpermedizin, die ihre Erfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten führender Gesellschaften und renommierter Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit Hilfe der neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Lernprogramm für die Fortbildung in realen Situationen bietet.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Arzt versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die während des Studienjahres auftreten. Dabei wird der Arzt durch ein innovatives System interaktiver Videos unterstützt, die von renommierten Experten auf dem Gebiet der ästhetische Körpermedizin mit langjähriger Erfahrung erstellt wurden.

Zögern Sie nicht, diese Fortbildung bei uns zu absolvieren. Sie werden das beste didaktische Material mit virtuellen Lektionen finden.

Dieser 100%ige Online-Universitätsexperte wird es Ihnen ermöglichen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden und Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.



02 Ziele

Der Universitätsexperte in Ästhetische Körpermedizin soll den Fachleuten, die sich der Lehre widmen, den Zugang zu den neuesten Fortschritten und den innovativsten Behandlungen in diesem Bereich erleichtern.





“

Dank dieses Universitätsexperten können Sie sich auf die Ästhetische Körpermedizin spezialisieren und die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet kennenlernen“



Allgemeine Ziele

- ♦ Vermitteln von Kenntnissen über alle Modalitäten von Anti-Aging- und ästhetischen Behandlungen mit den notwendigen Instrumenten, um diese Spezialität in ihrer täglichen Praxis auszuüben
- ♦ Lernen, die Alterung zu kontrollieren, zu verzögern und zu verhindern



Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie den Schritt, sich über die neuesten Entwicklungen in der Ästhetische Körpermedizin zu informieren"





Spezifische Ziele

Modul 1. Grundprinzipien der ästhetischen Medizin

- ♦ Wissen wie man die biologischen Veränderungen des Alterns, die Analyse der Gene und die Funktionen der diagnostischen Methoden erkennt
- ♦ Erlernen des Umgangs mit den Wirkmechanismen von typischen Behandlungen, Peelings, der Erfassung von kosmetischen Bewertungen und den verschiedenen Messmethoden
- ♦ Definieren und Analysieren der Strukturen und Funktionen der einzelnen Bereiche auf globaler Ebene und ermöglichen neuer Behandlungsmöglichkeiten
- ♦ Studieren der Physik des Ultraschalls, da es sich um eine abgeleitete medizinische Untersuchung handelt, bei der der Spezialist mit dem Ultraschallgerät umgehen muss, um die Ultraschalleigenschaften der Läsion zu bestimmen
- ♦ Untersuchen der Klassifizierung der verschiedenen Läsionen, die identifiziert werden können
- ♦ Analysieren von Veränderungen zur Überwachung der Krankheitsentwicklung sowie von Gewebeteilung, Lokalisierung, Größe, Charakterisierung und Differenzierung bösartiger und gutartiger Läsionen
- ♦ Erkennen möglicher Komplikationen bei Füllmaterialien

Modul 2. Laser und Lichtquellen in der ästhetischen Medizin

- ♦ Vermitteln von Kenntnissen, um die verschiedenen Arten von Lasern und Lichtquellen bei der Behandlung von Verjüngung und Hautkrankheiten wirksam einzusetzen, wobei die Kenntnis der grundlegenden physikalischen Prinzipien, auf denen ihr Einsatz beruht, hervorgehoben wird, ohne dabei die Kenntnis der Sicherheitsvorschriften für ihren Einsatz zu vergessen
- ♦ Bereitstellen aktueller Informationen über die Verwendung von Lasern für pigmentierte Läsionen, Verjüngung, vaskuläre Läsionen, Haarentfernung, mit Schwerpunkt auf der angemessenen Auswahl der Technologie, die es uns ermöglicht, uns an die Bedürfnisse jedes einzelnen Patienten anzupassen, wobei eine globale Vision von Behandlungsstrategien, Indikationen, Kontraindikationen und möglichen unerwünschten Wirkungen hervorgehoben wird

- ♦ Aktualisieren der zugelassenen Botulinumtoxin-Typen, der genauen Kenntnis der Wirkungsmechanismen der einzelnen Botulinumtoxine und der detaillierten Indikationen in den einzelnen anatomischen Bereichen
- ♦ Kennen der therapeutischen Anwendung der an den biologischen Prozessen beteiligten Faktoren
- ♦ Untersuchen der Geweberegenerierung durch Wachstumsfaktoren

Modul 3. Ästhetische und regenerative Gynäkologie

- ♦ Erörtern von sexuellen Dysfunktionen
- ♦ Lernen, wie man regenerative Behandlungen im Genitalbereich durchführt
- ♦ Kennen der weiblichen Anatomie, um zu lernen, wie man mit körperlichen Veränderungen z. B. nach einer Geburt, der Menopause oder einem onkologischen Prozess, umgeht

Modul 4. Phlebologie und lymphatische Erkrankungen. Körperästhetik

- ♦ Angemessenes Kennen der Anatomie, Physiologie, Pathophysiologie und Ätiopathogenese von Erkrankungen des Panniculus Adiposus und venös-lymphatischen Erkrankungen der Gliedmaßen
- ♦ Kennen der Hauptmerkmale des Fettgewebes und seiner Veränderungen in Abhängigkeit von Alter und Geschlecht sowie der wichtigsten Veränderungen im Zusammenhang mit Adipositas und Übergewicht
- ♦ Analysieren der wichtigsten ätiopathogenetischen Mechanismen venöser und lymphatischer Veränderungen der Gliedmaßen unter besonderer Berücksichtigung chronischer Venenerkrankungen und lymphatischer Pathologie sowie deren Diagnose und Behandlung
- ♦ Analysieren der altersbedingten Veränderungen sowie der wichtigsten chirurgischen und nicht-chirurgischen Behandlungen zur Körperkonturierung
- ♦ Vertieftes Wissen über die wichtigsten Krankheitsbilder wie Zellulitis, Lipodystrophien, Lipödeme, lokalisierte Adipositas und venös-lymphatische Veränderungen, um zwischen gesundheitsgefährdenden Situationen und ästhetischen Veränderungen unterscheiden zu können

03

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten auf dem Gebiet der ästhetischen Körpermedizin, die ihre Erfahrung in diese Weiterbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Experten an der Konzeption und Entwicklung beteiligt, die das Programm interdisziplinär ergänzen.





“

Die führenden Experten auf dem Gebiet der Ästhetische Körpermedizin haben sich zusammengefunden, um Ihnen ihr gesamtes Wissen auf diesem Gebiet zu vermitteln"

Leitung



Dr. Mosquera González, Margarita

- Ärztliche Leiterin des Bereichs der Integralen Ästhetischen Medizin, C&M-Klinik, Rivas, Madrid
- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Präventivmedizin des Universitätskrankenhauses der Stiftung Alcorcón
- ♦ Fachärztin für Ästhetische und Anti-Aging-Medizin



Dr. Lacosta Esclapez, Pilar

- ♦ Leiterin der Abteilung für Lipödeme Ästhetische Medizin des Krankenhauses Viamed
- ♦ Leiterin der Abteilung für onkologisch-ästhetische Medizin der Klinik für plastische Chirurgie von Dr. Granado Tiogonce
- ♦ Leiterin des Referats Lebensqualität von Onkologiepatienten
- ♦ Ärztin für Ästhetik des Krankenhauses Nuestra Señora de La Paloma
- ♦ Ärztin für Ästhetik der Klinik Pilar Lacosta
- ♦ Medizinische Leiterin des Sergesa-Zentrums für Abhängigkeiten
- ♦ Leiterin der Abteilung für onkologische ästhetische Medizin der Klinik von Dr. Granado in Pozuelo de Alarcón
- ♦ Medizinische Leiterin der Klinik Dr. Pilar Lacosta in Boadilla del Monte
- ♦ Einige Gesellschaften, denen sie angehört: Mitglied des Verwaltungsrats der Expertengruppe für ästhetische Medizin bei onkologischen Patienten (GEMEON), SEMNO (Spanische Gesellschaft für Ernährung und Orthomolekularmedizin), SEME (Spanische Gesellschaft für ästhetische onkologische Medizin)

Professoren

Dr. Esteban Herrero, Margarita

- ♦ Leiterin des Medizinischen Zentrums für ästhetische Medizin Dr. Esteban
- ♦ Fachärztin für Ästhetische Medizin und Leiterin der Klinik für Ästhetische Medizin
- ♦ Präsidentin der Gruppe der Experten für ästhetische Medizin in der Onkologie (GEMEON)
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Ästhetische Medizin (SEME)

Dr. Del Cura Allende, Gorka

- ♦ Facharzt für Radiologie, Röntgendiagnosedienst des Krankenhauses Galdakao-Usansolo
- ♦ Röntgendiagnosedienst des Krankenhauses Galdakao-Usansolo, Vizcaya
- ♦ Röntgenuntersuchungen in der Ebene Ultraschall des Abdomens, der Schilddrüse und des Gebärmutterhalses, Ultraschall der Hoden, des Bewegungsapparats und der Weichteile
- ♦ Brustdiagnostik (Mammographie, Brust- und Axillar-Ultraschall)

Dr. Ibáñez Castresana, Ricardo

- ♦ Fachanwalt für Medizinrecht und Gesundheitsrecht
- ♦ Gründer der Anwaltskanzlei "IURISVOX"
- ♦ Mitglied des Schiedsgerichts der Handelskammer von Vizcaya als Schiedsgutachter
- ♦ Rechtsberater in der Leitung der Abteilung für Verbraucherangelegenheiten der Regierung
- ♦ Einstellung des Personals der kommunalen Verbraucherinformationsbüros (OMIC)
- ♦ Rechtsberater der spanischen Kommission für Flüchtlingshilfe

Dr. Franco Vidal, Amalia

- ♦ Koordinatorin für Qualität und Innovation im Gesundheitsdienst des Fürstentums Asturien
- ♦ Fachärztin für Präventivmedizin und öffentliche Gesundheit, Universitätskrankenhaus La Paz, Madrid
- ♦ Medizinische Leiterin der Grundversorgung
- ♦ Prüferin im Rahmen des Projekts der Europäischen Union für Einheiten für seltene Krankheiten für die „Europäischen Referenznetze für seltene und niedrigprävalente komplexe Krankheiten“
- ♦ Management-Entwicklungsprogramm, Talentia 360

Fr. Arnaiz Urrez, Celia

- ♦ Psychologin, zuständig für das Personalwesen am HUFA
- ♦ Psychologin, zuständig für die Personalabteilung des Universitätskrankenhauses Stiftung Alcorcón, Madrid
- ♦ Ausbilderin für klinische Simulationen, Zentrum für medizinische Simulation des Harvard-MIT
- ♦ Leiterin der Personalabteilung bei TCP
- ♦ Leiterin der Abteilung für Ausbildung und Einstellung des Universitätskrankenhauses Stiftung Alcorcón
- ♦ Spezialisierung auf Klinische Psychologie und Arbeitspsychologie, International Coach Federation

- ♦ Entwicklung emotionaler Kompetenzen in Zeiten von Gesundheitskrisen im Kontext von Ebola und Covid
- ♦ Partizipative Strategien zur Optimierung der Auswahl von Teamleitern
- ♦ Auswirkungen der Schulung von *Soft Skill*-Kompetenzen
- ♦ Der ROI von *Soft Skills* Training, Implementierung einer gesunden Organisation
- ♦ Studie über die Kompetenzen der Humanisierten Führungskraft
- ♦ Entwicklung eines Wörterbuchs der Kompetenzen für Gesundheitsorganisationen
- ♦ Entwicklung neuer Rollen bzw. Förderung eines neuen Paradigmas in der Pflege chronisch Kranker mit Fachkräften als treibende Kraft für den Wandel
- ♦ Validierung der Aufnahmeprozesse bei der Integration von Personen, die in die Organisation eintreten
- ♦ Zusammenarbeit bei der *Anpassung von klinischen psychometrischen Tests* (UCM) und der Entwicklung von *Persönlichkeitstests (TP-10)* bei der Auswahl von Polizeiskalen, DGP-Ministerium des Inneren

Dr. Martínez Morón, Victoria

- ♦ Koordinatorin der Abteilung für Beckenboden. Universitätskrankenhaus Stiftung Alcorcón
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe
- ♦ Vizepräsidentin der Spanischen Gesellschaft für Ästhetische, Regenerative und Funktionelle Gynäkologie
- ♦ Leiterin der gynäkologischen Laserabteilung der Klinik Multilaser Madrid
- ♦ Leiterin der Abteilung für regenerative und funktionelle Gynäkologie der Klinik Mediestetic
- ♦ Leiterin der Abteilung für gynäkologische Laser und Intimgesundheit des Instituts Palacios

Dr. Rubio Lombraña, Marta

- ♦ Fachärztin für Dermatologie, Trichologie und Haartransplantation

- ♦ Leiterin TricoNorte, Euskalduna-Klinik in Bilbao
- ♦ Dermatologin des Krankenhauses von Urduliz Alfredo Espinosa, Vizcaya, Mitglied der Spanischen Akademie für Dermatologie und Venerologie

Dr. Ordiz García, Ignacio

- ♦ Leiter des Bereichs Ästhetische Medizin, Klinik El Fontán
- ♦ Präsident der Vereinigung der Medizinischen Mesotherapie Iberoamerikas seit deren Gründung
- ♦ Mitglied in angesehenen Verbänden, Gründungsmitglied und Mitglied der Asturischen Gesellschaft für kosmetische und ästhetische Medizin, Ehrenmitglied der Spanischen Gesellschaft für Manuelle Vodder-Lymphdrainage, Spanische Gesellschaft für ästhetische Medizin, Französische Gesellschaft für Mesotherapie, Italienische Gesellschaft für Mesotherapie, Spanische Gesellschaft für Homöopathische Medizin

Dr. Iglesias, Enma

- ♦ Medizinische Leiterin Svenson Internationale Ästhetische Kliniken
- ♦ Haar-Chirurgin
- ♦ Kosmetische Chirurgin mit Spezialisierung auf Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie bei Sanitas und HM Krankenhäuser

Hr. Rodríguez Scheid, Salvador

- ♦ Arzt und Leiter der Ästhetischen Kliniken Variclinic
- ♦ Mitglied der Vereinigung für Ästhetische Medizin von Castilla La Mancha (AMECLM), der Spanischen Gesellschaft für Ästhetische Medizin (SEME) und der Spanischen Gesellschaft für Angiologie und Gefäßchirurgie – Sektion für Phlebologie (SEACV-CF)
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Kardiologie, SMC
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Ultraschall, SEECO
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Kardiologie, SEC

- ♦ Vollmitglied der Spanischen Gesellschaft für Ästhetische Medizin, SEME
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für kosmetische Medizin und Chirurgie, SEMCC
- ♦ Mitglied der Murcianischen Vereinigung für Ästhetische Medizin und Kosmetische Chirurgie, AMMECC
- ♦ Mitglied der Gesellschaft Spanien Angiologie und Gefäßchirurgie, Sektion der Phlebologie, CF-SEACV
- ♦ Mitglied der Französischen Gesellschaft für Phlebologie, SFP

Dr. Del Diego Salas, Jorge

- ♦ Stellvertretender Generaldirektor für Gesundheitsförderung und Prävention, Ministerium für Gesundheit
- ♦ Nationaler Koordinator des Impfstoffnetzes der spanischen Gesellschaft für Präventivmedizin, öffentliche Gesundheit und Gesundheitsmanagement
- ♦ Dienststellenleiter der Unterstützungseinheit der Generaldirektion für öffentliche Gesundheit des Gesundheitsministeriums
- ♦ Ehemaliger Leiter des Internationalen epidemiologischen Warn- und Beratungsdienstes ASISA
- ♦ Internationaler Berater der WHO für den Ebola-Ausbruch in Westafrika
- ♦ Internationaler Berater der PAHO/WHO für das regionale Dengue-Programm für Nord- und Südamerika
- ♦ Mitglied des EPIET-Programms des ECDC
- ♦ Leiter des Impfstoffnetzes und Mitglied des Verwaltungsrats der Spanischen Gesellschaft für Präventivmedizin, öffentliche Gesundheit und Hygiene

Fr. Díaz Martín, María Margarita

- ♦ Pflegefachkraft in der Abteilung für Präventivmedizin des Universitätskrankenhauses Stiftung Alcorcón
- ♦ Expertin für Pflege im chirurgischen Bereich, Anästhesie und Wiederbelebung
- ♦ Lehrtätigkeit über Infektionskontrollverfahren, Krankenhaushygiene, Händehygiene, Verwendung von Antiseptika und Desinfektionsmitteln
- ♦ Werdegang als Haupttutorin von klinischen Praktika mit Studenten der Krankenpflege im Grundstudium

Fr. Vicente Sánchez, Gema María

- ♦ Fachärztin für Innere Medizin und Öffentliches Gesundheitswesen am Universitätskrankenhaus Stiftung Alcorcón
- ♦ Klinisches Management von Patienten mit systemischen und Autoimmunerkrankungen

Hr. Zamora Iniesta, Tomás

- ♦ Medizinischer Leiter der "Dr. Tomás Zamora. Ästhetische Klinik"
- ♦ Mitglied folgender Gesellschaften: Spanische Gesellschaft für Ästhetische Medizin (SEME), Spanische Gesellschaft für Chirurgische Medizinische Laser (SELMQ), Mitglied des Vorstands der Vereinigung für Ästhetische Medizin und Kosmetische Chirurgie von Murcia (AMMECC)

Hr. Fortes Madrigal, Antonio

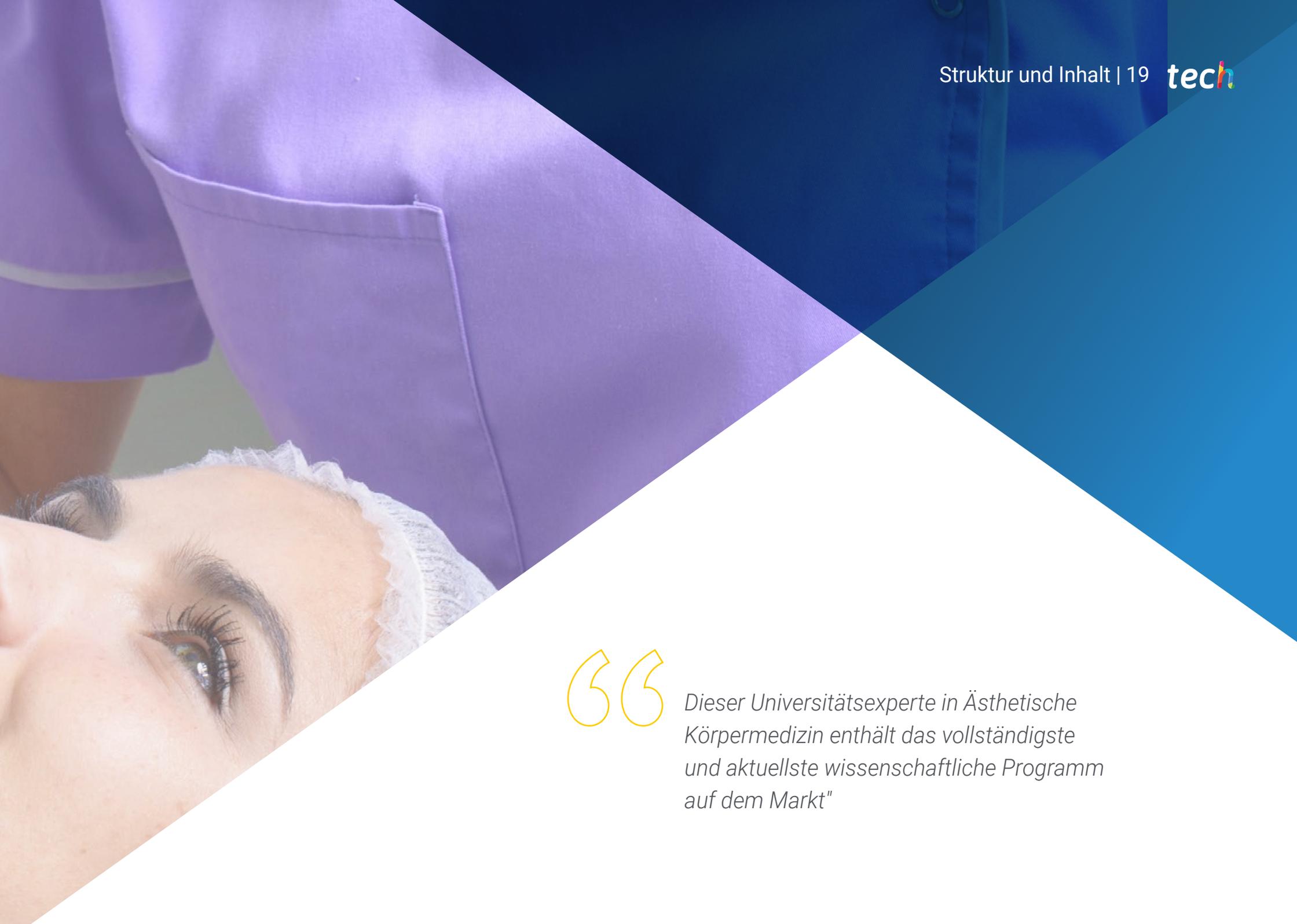
- ♦ Internationaler kaufmännischer, technischer und wissenschaftlicher Leiter von Medika Light
- ♦ Leiter der Abteilung Technologie CCMIR
- ♦ Internationaler kaufmännischer, technischer und wissenschaftlicher Leiter bei Lyposmol
- ♦ Kaufmännischer, technischer und wissenschaftlicher Leiter, Alma Lasers
- ♦ Kaufmännischer, technischer und wissenschaftlicher Leiter LPG
- ♦ Klinischer Leiter der Privatklinik für Schmerztherapie und Propriozeption

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von den besten Fachärzten für ästhetische Medizin entwickelt, die über eine große Erfahrung und einen anerkannten Ruf in diesem Beruf verfügen, der durch die Anzahl der besprochenen, untersuchten und diagnostizierten Fälle gestützt wird, und die über eine umfassende Kenntnis der neuen Technologien verfügen, die in der Lehre eingesetzt werden.





“

Dieser Universitätsexperte in Ästhetische Körpermedizin enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt"

Modul 1. Grundprinzipien der ästhetischen Medizin

- 1.1. Einführung und Wahrnehmung von Schönheit
 - 1.1.1. Geschichte
 - 1.1.2. Proportionen und Elemente der Gesichtsanalyse
 - 1.1.3. Globale und spezifische Gesichtsreferenzen
- 1.2. Anatomische Veränderungen im Alter
 - 1.2.1. Altern, ein dynamischer Prozess
 - 1.2.2. Verletzungen im Zusammenhang mit der Alterung. Veränderungen der Knochen- und Weichteilstrukturen des Gesichts
 - 1.2.3. Veränderungen auf Bänder-, Muskel- und Hautebene
- 1.3. Theorien des Alterns
 - 1.3.1. Molekulare Theorie und oxidativer Stress
 - 1.3.2. Intrinsische Alterungstheorien
 - 1.3.3. Extrinsische Alterungstheorien
 - 1.3.4. Telomerische Verkürzung. Gene, die mit Langlebigkeit und Alterung in Verbindung gebracht werden
- 1.4. Kosmetische Bewertung
 - 1.4.1. Skalen zur Bewertung des Alterns
 - 1.4.2. Klinische visuelle Skala
 - 1.4.3. Bildgebende Diagnoseverfahren
 - 1.4.4. Messung von Hautparametern: Hydratation, Elastizität, Färbung, Fettproduktion, Abschuppung
- 1.5. Topische Behandlungen (allgemein)
 - 1.5.1. Gesamtbewertung der Behandlungsinstrumente
 - 1.5.2. Bekämpfung des Volumenverlustes. Problem und Lösung
 - 1.5.3. Bekämpfung des Schlaffheitsproblems. Chirurgisches und nicht-chirurgisches Problem und Lösung
 - 1.5.4. Behandlung von Dyschromie und Texturveränderungen. Problem und Lösung
 - 1.5.5. Dynamischer Ansatz für das Faltenmanagement





- 1.6. Diagnostische Bildgebung. Einführung in den Hautultraschall
 - 1.6.1. Grundlegende Prinzipien des Ultraschalls
 - 1.6.1.1. Strukturerkennung
 - 1.6.1.2. Artefakte
 - 1.6.2. Dermis und Epidermis
 - 1.6.3. Subkutanes Gewebe. Anhänge und Gefäße
 - 1.6.4. Anatomische Strukturen des Gesichts
 - 1.6.4.1. Ultraschall des periokularen Bereichs
 - 1.6.4.2. Ultraschall der Nasenregion
 - 1.6.4.3. Ultraschalluntersuchung der Lippen
 - 1.6.4.4. Ultraschall von Kopfhaut
 - 1.6.5. Hautalterung Identifizierung der solaren Elastose
- 1.7. Psychologische Beurteilung des Patienten in der ästhetischen Medizin
 - 1.7.1. Psychologische Störungen des Körperbildes
 - 1.7.2. Psychologischer Ansatz für den Patienten in der ästhetischen Medizin
 - 1.7.3. Therapeutische Einstellung
- 1.8. Prävention von Infektionen in der Praxis der ästhetischen Medizin
 - 1.8.1. Verwendung von Antiseptika in Praxen für ästhetische Medizin
 - 1.8.2. Handhygiene
 - 1.8.3. Verwendung von Desinfektionsmitteln in Praxen für ästhetische Medizin
 - 1.8.4. Abfallwirtschaft im Gesundheitswesen
- 1.9. Rechtsmedizinische Aspekte der ästhetischen Medizin
 - 1.9.1. Zivil- und strafrechtliche Haftung von Ärzten
 - 1.9.2. Haftpflichtversicherungen
 - 1.9.3. Vorschriften für die Eröffnung eines Gesundheitszentrums
 - 1.9.4. Informierte Zustimmung in der Praxis der ästhetischen Medizin
 - 1.9.4.1. Leitlinien für die Ausarbeitung
 - 1.9.4.2. Allgemeine Modelle
- 1.10. Qualitätsmanagement in der Praxis der ästhetischen Medizin
 - 1.10.1. Zyklus der Qualitätsverbesserung
 - 1.10.2. Was ist ein Qualitätsmanagementsystem?
 - 1.10.3. Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001: 2015. Wie akkreditiert man eine Klinik für ästhetische Medizin?

Modul 2. Laser und Lichtquellen in der ästhetischen Medizin

- 2.1. Geschichte der Verwendung von Lichtquellen. Aktuelle Indikationen
 - 2.1.1. Geschichte der Verwendung von Lichtquellen
 - 2.1.2. Was ist Licht? Was ist eine Wellenlänge? Was ist ein Chromophor?
 - 2.1.3. Optik des Gewebes
 - 2.1.4. Wechselwirkung von Licht und Gewebe: Biologische Auswirkungen
 - 2.1.5. Therapeutische Wirkungen: Theorien der Wirkung
 - 2.1.6. Lichtemissionssysteme: Laser, intensives gepulstes Licht und LED
- 2.2. Behandlung von Gefäßverletzungen
 - 2.2.1. Wichtigste Indikationen: die am häufigsten verwendeten Arten von Lasern und Lichtquellen
 - 2.2.2. Kontraindikationen
 - 2.2.3. Nebenwirkungen
- 2.3. Behandlung von pigmentierten Läsionen und Tattoos
 - 2.3.1. Differentialdiagnose von pigmentierten Läsionen. Bedeutung der Verwendung der Wood-Lampe und des Dermatoskops
 - 2.3.2. Laser- und Lichtquellenbehandlung von pigmentierten Läsionen
 - 2.3.3. Laserbehandlung von Tätowierungen
 - 2.3.4. Kontraindikationen
 - 2.3.5. Nebenwirkungen
- 2.4. Photodepilation mit Laser und Lichtquellen
 - 2.4.1. Auswahl der Patienten und Art der Behandlung
 - 2.4.2. Behandlung von Einzelfällen
 - 2.4.3. Kontraindikationen
 - 2.4.4. Nebenwirkungen
- 2.5. Behandlung von Akne, Narben und Dehnungsstreifen mit Lasern und Lichtquellen
 - 2.5.1. Akne: Laserbehandlung und Lichtquellen, Kontraindikationen und Nebenwirkungen
 - 2.5.2. Narben: Qualifikation, Behandlungsarten, Kontraindikationen und Nebenwirkungen
 - 2.5.3. Dehnungsstreifen: Behandlungsarten, Kontraindikationen und Nebenwirkungen
- 2.6. Verjüngung
 - 2.6.1. Ablativ
 - 2.6.2. Nicht-ablativ
 - 2.6.3. Fractional-Behandlung
 - 2.6.4. Kombination von Behandlungen
 - 2.6.5. Kontraindikationen
 - 2.6.6. Nebenwirkungen
- 2.7. Behandlung von lokalisiertem Fett
 - 2.7.1. Laser-Lipolyse
 - 2.7.2. LLLT
- 2.8. Photobiomodulation
 - 2.8.1. Was ist Photobiomodulation?
 - 2.8.2. Indikationen
 - 2.8.3. Kontraindikationen
 - 2.8.4. Nebenwirkungen
- 2.9. Photodynamische Therapie
 - 2.9.1. Definition
 - 2.9.2. Indikationen
 - 2.9.3. Kontraindikationen
 - 2.9.4. Nebenwirkungen
- 2.10. Sicherheit bei der Verwendung von Lichtquellen
 - 2.10.1. Vorschriften
 - 2.10.2. Augenschutz
 - 2.10.3. Berufsbedingte Gefahren

Modul 3. Ästhetische und regenerative Gynäkologie

- 3.1. Anatomie
 - 3.1.1. Vulva. Histologie, Anatomie und Zusammenhänge
 - 3.1.2. Vagina. Histologie, Anatomie und Zusammenhänge
 - 3.1.3. Anatomie des weiblichen Beckenbodens
 - 3.1.3.1. Muskuläre Strukturen
 - 3.1.3.2. Urogenitales Diaphragma
 - 3.1.3.3. Oberflächliches und tiefes Perineum
 - 3.1.3.4. Vaskulonervöse Beziehungen des kleinen Beckens
 - 3.1.3.5. Anatomie der Klitoris
- 3.2. Behandlung von anatomischen Veränderungen
 - 3.2.1. Venushügel. Verkleinerung des Venushügels: Liposuktion, Laserlipolyse
Vergrößerung des Venushügels: Füllmaterialien (Fett, Fillers)
 - 3.2.2. Innere Schamlippen. Klassifizierung der anatomischen Defekte. Arten der Schamlippenplastik. Prä- und post-operative Empfehlungen
 - 3.2.3. Die äußeren Schamlippen. Klassifizierung der anatomischen Defekte. Chirurgische Techniken
 - 3.2.4. Introitus vaginalis und Himen. Klassifizierung und Ätiologie der Introitus-Pathologie. Pathologie des Jungfernhäutchens (starres Hymen, imperforiertes Hymen). Chirurgische Behandlung
 - 3.2.5. Introitus vaginalis. Pathologie aufgrund von Stenose. Amplitude des Introitus
 - 3.2.6. Oberflächliches Perineum und Muskelkomplex des Anus. Perineale geburtshilfliche Risse. Geburtshilfliche Risse des Analsphinkters
 - 3.2.7. Weibliche Genitalverstümmelung. Sozial- und Kulturmanagement. Chirurgische Behandlung. Psychologische Behandlung
- 3.3. Behandlung des vaginalen Hyperlaxitätssyndroms
 - 3.3.1. Definition und Ätiologie
 - 3.3.2. Symptome und Anzeichen
 - 3.3.3. Umgang und Behandlungen
- 3.4. Behandlung des genitourinären Menopausensyndroms
 - 3.4.1. Definition und Prävalenz
 - 3.4.2. Symptome und Beschwerden
 - 3.4.3. Behandlungsalternativen
- 3.5. Menopause
 - 3.5.1. Definition der Menopause
 - 3.5.2. Definition des klimakterischen Syndroms
 - 3.5.3. Symptome, Risiken und Pathologien im Zusammenhang mit dem klimakterischen Syndrom
 - 3.5.4. Verwaltung und Beratung
 - 3.5.4.1. Empfehlungen zum Lebensstil
 - 3.5.4.2. Hormonersatztherapie (Indikationen und Kontraindikationen) und Einführung in bioidentische Hormone
 - 3.5.5. Sexualität in der Menopause
- 3.6. Regenerative und funktionelle gynäkologische Pathologie
 - 3.6.1. Vulvärer Lichen sclerosus
 - 3.6.1.1. Definition und Symptome
 - 3.6.1.2. Medizinische Behandlung und regenerative Behandlungen
 - 3.6.2. Harninkontinenz
 - 3.6.2.1. Definition, Ätiologie und Klassifizierung
 - 3.6.2.2. Medizinische Behandlung
 - 3.6.2.3. Physiotherapeutische Behandlung
 - 3.6.2.4. Chirurgische Behandlung (Indikationen, Kontraindikationen und Komplikationen)
- 3.7. Energiebasierte Geräte
 - 3.7.1. Lasertechnik
 - 3.7.1.1. Physikalische und therapeutische Grundlagen
 - 3.7.1.2. Biologische Auswirkungen der Thermotherapie
 - 3.7.1.3. Lasertypen und Hilfsmittel
 - 3.7.1.4. Indikationen und Kontraindikationen
 - 3.7.1.5. Verfügbare Beweise
 - 3.7.1.6. Verfahren
 - 3.7.2. Hochfrequenztechnologie
 - 3.7.2.1. Hochfrequenztechnologie
 - 3.7.2.2. Physikalische und therapeutische Grundlagen
 - 3.7.2.3. Biologische Auswirkungen der Hochfrequenz
 - 3.7.2.4. Indikationen und Kontraindikationen
 - 3.7.2.5. Verfahren
 - 3.7.2.6. Verfügbare Beweise

- 3.8. Sexuelle Dysfunktionen
 - 3.8.1. Hypoaktive Luststörung (Definition)
 - 3.8.1.1. Sexologischer Ansatz
 - 3.8.1.2. Medizinische Behandlung
 - 3.8.2. Stimulations- und Orgasmusstörungen (Definition)
 - 3.8.2.1. Sexologischer Ansatz
 - 3.8.2.2. Medizinische Behandlung
 - 3.8.3. Schmerzhaftige Funktionsstörungen (Definition)
 - 3.8.3.1. Vaginismus. Definition und Klassifizierung
 - 3.8.3.2. Dyspareunie. Definition und Klassifizierung
 - 3.8.3.3. Vulvodinia. Definition und Klassifizierung
 - 3.8.4. Therapeutischer Ansatz
 - 3.8.4.1. Sexologischer Ansatz
 - 3.8.4.2. Medizinische Behandlung: Analgesie. Antidepressiva Botulinumtoxin
 - 3.8.5. Fragebögen zur sexuellen Bewertung
- 3.9. Regenerative Behandlungen im Genitalbereich (Alternativen)
 - 3.9.1. Plättchenreiches Plasma
 - 3.9.2. Anwendung von Hyaluronsäure an den weiblichen Genitalien
 - 3.9.2.1. Medizinisch-ästhetische Indikationen
 - 3.9.2.2. Medizinisch-funktionelle Indikationen
 - 3.9.2.3. Komplikationen
 - 3.9.3. Vulvo-Vaginal-Carboxytherapie
 - 3.9.4. Möglichkeiten für die Verwendung von Stammzellen in der regenerativen Gynäkologie
- 3.10. Lokalanästhesie, Regionalanästhesie und Sedierung in der ästhetischen Genitalchirurgie
 - 3.10.1. Anästhesietechniken in der gynäkologischen Ästhetik
 - 3.10.2. Sedierung
 - 3.10.3. Blockierung des Nervus pudendus
 - 3.10.4. Lokalanästhesie der Hautnerven
 - 3.10.5. Allgemeine Anästhesie

Modul 4. Phlebologie und lymphatische Erkrankungen. Körperästhetik

- 4.1. Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des Venensystems. Diagnose und Behandlung von chronischen Venenerkrankungen
 - 4.1.1. Anatomie und Physiologie des Venensystems
 - 4.1.2. Pathophysiologie des Venensystems. Krampfadern. Venöse Hypertonie
 - 4.1.3. Ätiopathogenese von Krampfadern. Erschwerende Faktoren
 - 4.1.4. Klinische und instrumentelle Diagnostik. CEAP-Klassifizierung
 - 4.1.5. Behandlung von chronischen Venenerkrankungen
- 4.2. Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des lymphatischen Systems. Diagnose und Behandlung von Lymphödemen
 - 4.2.1. Anatomie und Physiologie des lymphatischen Systems
 - 4.2.2. Pathophysiologie des lymphatischen Systems und der Ödeme
 - 4.2.3. Diagnose und Klassifizierung von Lymphödemen
 - 4.2.4. Konservative Behandlung von Lymphödemen
 - 4.2.5. Chirurgische Behandlung von Lymphödemen
- 4.3. Embryologie, Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des Fettgewebes
 - 4.3.1. Embryologie des weißen Fettgewebes und des braunen Fettgewebes
 - 4.3.2. Anatomie des Fettgewebes
 - 4.3.3. Das Fettgewebe als endokrines Organ
 - 4.3.4. Physiologie des Fettgewebes. Lipogenese und Lipolyse
 - 4.3.5. Allgemeiner Überblick über Übergewicht und Adipositas. Epidemiologie
- 4.4. Diagnostische Methoden bei Störungen der Körperkonturierung
 - 4.4.1. Die Krankenakte
 - 4.4.2. Anthropometrie
 - 4.4.3. Bioimpedanz
 - 4.4.4. Bildgebende Verfahren für die Untersuchung von Körperkonturen
 - 4.4.5. Analytische und ergänzende Techniken
- 4.5. Definition, Ätiopathogenese und Diagnose von Körperkonturierungsstörungen
 - 4.5.1. Cellulitis
 - 4.5.2. Lokalisierte Adipositas
 - 4.5.3. Lipödem
 - 4.5.4. Schlaffheit
 - 4.5.5. Altersbedingte Veränderungen im Körper

- 4.6. Nicht-chirurgische Techniken für die Behandlung von Körperkonturveränderungen
 - 4.6.1. Behandlung zu Hause
 - 4.6.2. Physikalische Techniken bei der Behandlung von Körperkonturen: Elektrotherapie, Ultraschall, Radiofrequenz, Pressotherapie usw.
 - 4.6.3. Infiltrationstechniken bei der Behandlung der Körperkonturierung: Mesotherapie/intradermale Therapie Hydrolipoklasie
 - 4.6.4. Carboxytherapy
 - 4.6.5. Behandlungsprotokolle
- 4.7. Chirurgische Techniken für die Behandlung von Körperkonturveränderungen
 - 4.7.1. Chirurgische Behandlung des venösen Refluxes
 - 4.7.2. Fettabsaugung und assistierte Techniken der Fettabsaugung
 - 4.7.3. Kunststoffe
 - 4.7.4. Chirurgische und minimalinvasive Techniken zur Behandlung von Übergewicht und Adipositas (Magenballon, bariatrische Chirurgie)
 - 4.7.5. Prä- und postoperative Protokolle für Lipödeme
- 4.8. Lipödeme und Lipodystrophien
 - 4.8.1. Epidemiologie und Ätiopathogenese des Lipödems
 - 4.8.2. Klinische und instrumentelle Diagnose des Lipödems
 - 4.8.3. Konservative Behandlung des Lipödems
 - 4.8.4. Chirurgische Behandlung des Lipödems
 - 4.8.5. Angeborene und erworbene Lipodystrophien
- 4.9. Cellulitis
 - 4.9.1. Diagnose und Klassifizierung
 - 4.9.2. Behandlungsprotokoll
 - 4.9.3. Medizinisch-ästhetische und chirurgische Behandlungen
 - 4.9.4. Behandlung zu Hause
 - 4.9.5. Empfehlungen für die Kontrolle von erschwerenden Faktoren
- 4.10. Behandlungsprotokolle für Körperkonturveränderungen
 - 4.10.1. Bei Übergewicht und Adipositas
 - 4.10.2. Bei lokalisierter Adipositas
 - 4.10.3. Bei Körperschlaffheit
 - 4.10.4. Bei chronischen Venenerkrankungen
 - 4.10.5. In der lymphatischen Pathologie der Gliedmaßen



Dies ist eine wichtige Fortbildung, um Ihre Karriere voranzutreiben"

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



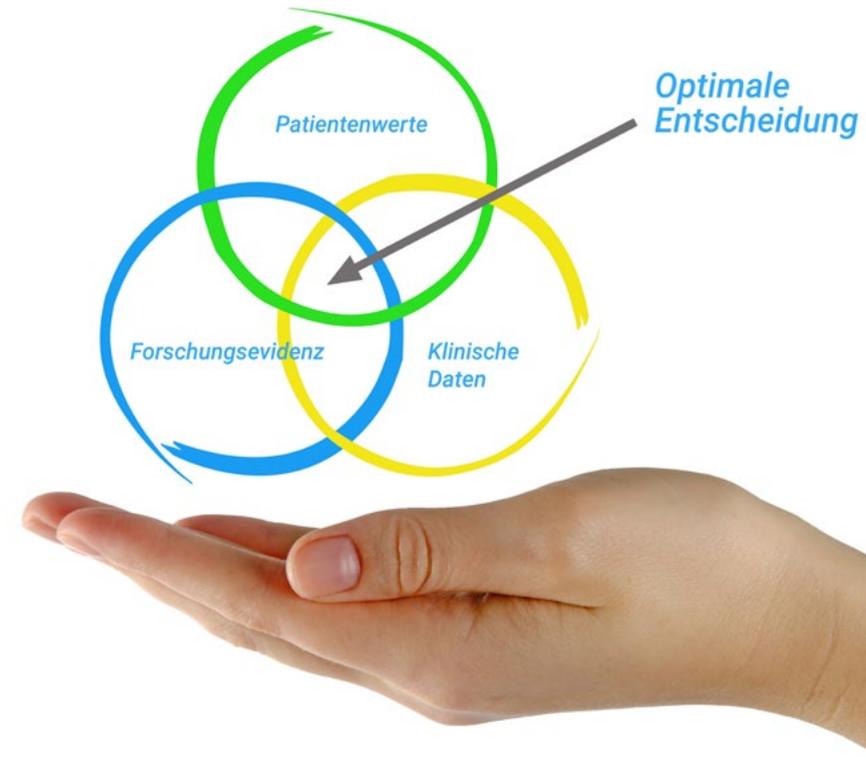
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

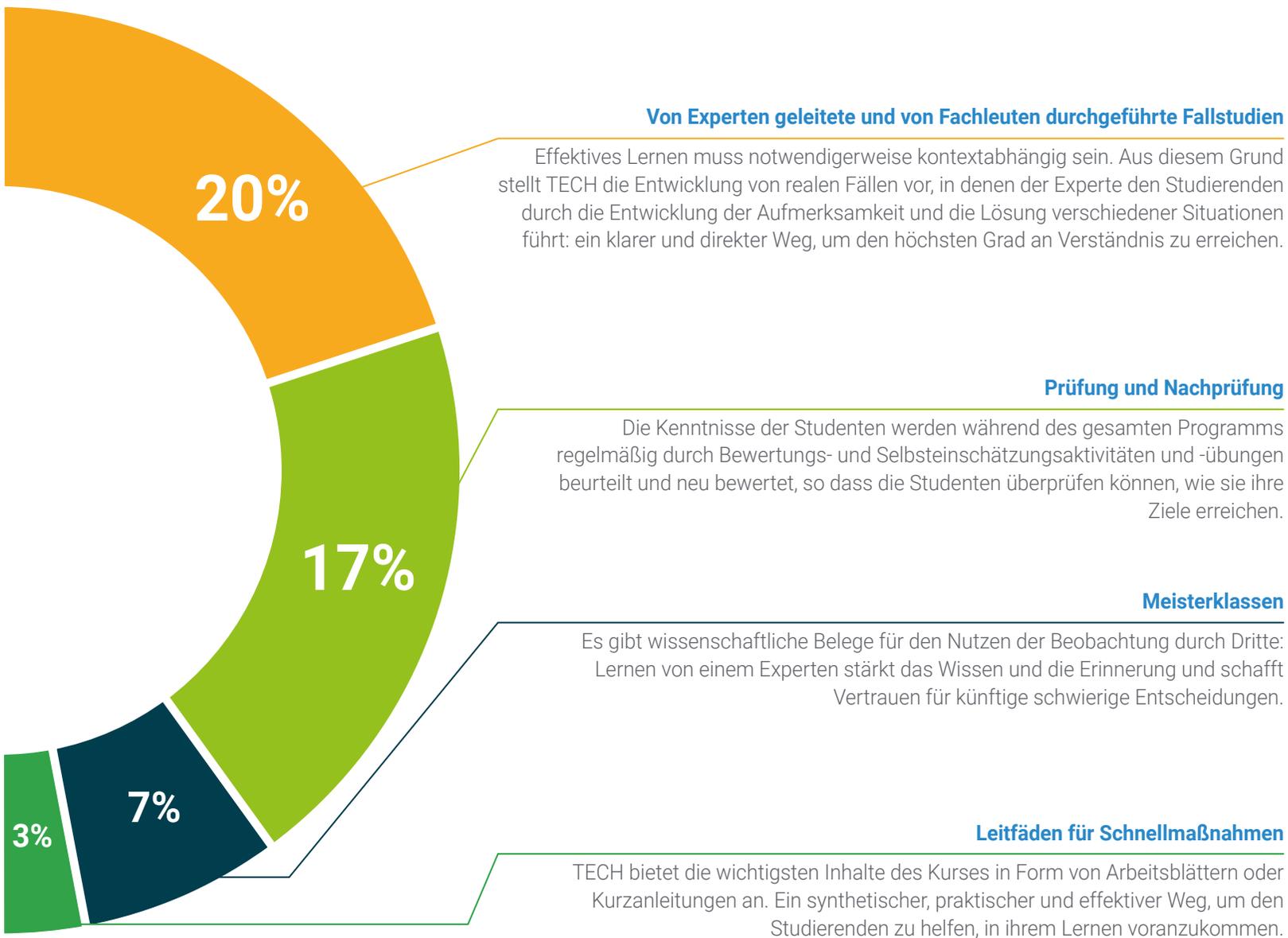
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Ästhetische Körpermedizin garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.





“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten“*

Dieser **Universitätsexperte in Ästhetische Körpermedizin** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Ästhetische Körpermedizin**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **600 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Ästhetische Körpermedizin

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte
Ästhetische Körpermedizin

